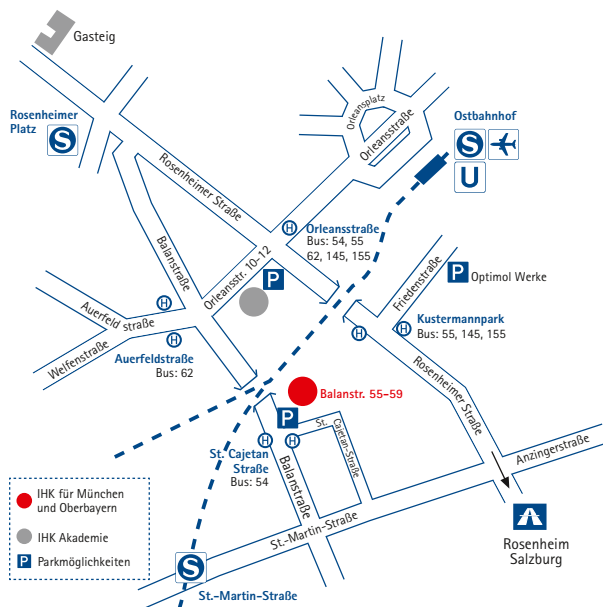


Eine Idee setzt sich durch

Mit dem Ziel, Wachstumspotenziale zu erschließen, Unternehmerinnen und ihre Wirtschaftskraft sichtbar zu machen und eine weibliche Unternehmenskultur zu fördern, bietet die Käte Ahlmann Stiftung mit Unterstützung der IHK für München und Oberbayern ein Mentoring-Programm speziell für Jungunternehmerinnen an:



Der Ansatz ist ein Mentoring von Unternehmerinnen für Unternehmerinnen. „TWIN-TwoWomenWin“ heißt das Projekt, das Jungunternehmerinnen in der schwierigen Aufbau- und Wachstumsphase eine erfahrene Unternehmerin als Ratgeberin zur Seite stellt.



Ihre Ansprechpartnerinnen für TWIN - Mentoring für Unternehmerinnen

IHK für München und Oberbayern
Balanstr. 55-59
81541 München
[ihk-muenchen.de](https://www.ihk-muenchen.de)

Ansprechpartnerin für Mentorinnen: Elfriede Kerschl
@ elfriede.kerschl@muenchen.ihk.de
☎ 089 5116 - 1786

Ansprechpartnerin für Mentees: Cornelia von Kapff
@ cornelia.kapff@muenchen.ihk.de
☎ 089 5116 - 2042

Käte Ahlmann Stiftung
Elke Weber-Braun
Geschäftsstelle
Oderfelder Straße 3
20149 Hamburg
☎ 040 2093 1923 - 0
☎ 040 2093 1923 - 9
@ info@kaete-ahlmann-stiftung.de
🌐 [kaete-ahlmann-stiftung.de](https://www.kaete-ahlmann-stiftung.de)



TWIN

TwoWomenWin

Mentoring für Unternehmerinnen



TWIN TwoWomenWin – Mentoring für Unternehmerinnen

Rund 50.000 Unternehmen gehen Jahr für Jahr in Oberbayern an den Start, ein Drittel davon wird von Frauen geführt. Die ersten Jahre sind schwer, der Alltag als Unternehmerin bringt viele Herausforderungen, die Führung des Unternehmens verlangt ganz neue Fähigkeiten.

Das Konzept

- TWIN TwoWomenWin vermittelt Kontakte zwischen einer Jungunternehmerin (Mentee) und einer erfahrenen Unternehmerin (Mentorin).
- Die Mentorin gibt der Mentee Einblicke in die Führung eines Unternehmens, stellt Kontakte zur Verfügung und steht ihr als kritische Begleiterin zur Seite.
- Kernstück des Mentoring ist die direkte Beziehung zwischen Mentorin und Mentee.



Der Erfahrungsaustausch in dieser „One-to-one Beziehung“ – die kostenlose Unterstützung und der Rat von einer „kritischen Freundin“ – unterscheidet sich deutlich von dem Rahmen, den Netzwerke und Vereine bieten. TWIN schafft die Voraussetzungen, sich persönlich mit Unternehmerinnen auszutauschen, die auf langjährige positive und negative Erfahrungen zurückgreifen können.

Die Mentee sollte mindestens ein Jahr und nicht länger als drei Jahre selbstständig sein. Die Mentorinnen sind Unternehmerinnen, die mindestens fünf Jahre lang ein eigenes Unternehmen führen oder geführt haben. TWIN-Paare werden grundsätzlich nur aus unterschiedlichen Branchen zusammengestellt.

So funktioniert es

- Interessierte junge Unternehmerinnen bewerben sich mit Hilfe eines Bewerbungsbogens um eine Teilnahme. Erfahrene Unternehmerinnen, die sich als Mentorin engagieren wollen, bewerben sich mit einem Portraitbogen.
- Auf Vermittlung der Käte Ahlmann Stiftung und der IHK treffen sich Jungunternehmerin und Mentorin in spe zu einem Gespräch und entscheiden, ob sie eine Mentoring-Beziehung eingehen möchten.
- Ist dies der Fall, unterschreiben Mentorin und Mentee eine Vereinbarung, in der sich die Mentorin bereit erklärt, die Mentee ein Jahr lang ehrenamtlich zu begleiten. Die Mentee zahlt für die Vermittlung einen einmaligen Kostenbeitrag an die Käte Ahlmann Stiftung in Höhe von 250,00 Euro zzgl. 19% MwSt.
- Während der Mentoring-Phase sind mindestens vier persönliche Gespräche vorgesehen, ansonsten liegt der inhaltliche und zeitliche Rahmen im Ermessen der Partnerinnen. Hinsichtlich der Inhalte der Gespräche wird absolute Vertraulichkeit vereinbart.
- Nach Ablauf des Jahres wird in einem Feedback-Bogen der Erfolg der Partnerschaft nachgefragt. Mentorin und Mentee steht es frei, ihre Partnerschaft fortzusetzen oder zu beenden.

